



März 2023 | Ausgabe 85

“

Es gibt zwei Arten, Hirte zu sein:
Der eine läuft hinter der Herde her, treibt sie, wirft mit Steinen,
brüllt und drückt. Der gute Hirte macht das ganz anders:
Er läuft vornweg, singt, ist fröhlich, und die Schafe folgen ihm.“

@ anonym

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Johann Krichenbauer
84508 Burgkirchen a.d.Alz
Max-Planck-Platz 5
www.burgkirchen.de

Redaktion

Alexander Olbort, Tel.: 08679 309 111
redaktion@burgkirchen.de
Nächster Redaktionsschluss: 08.03.2022

Produktion

Grafik + Druck digital K.P. GmbH
Landsberger Str. 318a, 80687 München
Tel.: 089 5467220
www.grafik-druck-digital.de

Copyright

Alle Rechte, Texte, Fotos (ohne Urheberhinweis):
Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
Nachdruck, Aufnahmen in Online-Dienste und
Internet, Vervielfältigung auf Daten-Träger wie
CD oder DVD etc. nur mit schriftlicher Genehmi-
gung der Redaktion.

Hinweise

Die „Burgkirchner GemeindeZeitung“ informiert
monatlich über Interessantes in und um Burgkir-
chen. Die Inhalte unserer Seiten wurden mit
größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Voll-
ständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir
jedoch keine Gewähr übernehmen.
Die „Burgkirchner GemeindeZeitung“ erhalten
alle Haushalte in Burgkirchen kostenlos zugestellt.
Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass
diese Zeitung frei von Parteipolitik zu sein hat.
Anregungen und Textvorschläge nimmt
die Redaktion gerne entgegen.

Titelbild

Wolfgang Landsberger



Burgkirchner Frühjahrssingen & Musizieren



Samstag, 1. April 2023
19:30 Uhr, Bürgerzentrum

Mitwirkende:
Aufhamer Gitarrenmusi
Grenzgänger-Trio
Martal-Musi
Geschwister Moosrainer
Sprecher: Fritz Schwärz

Kartenvorverkauf:
Info: www.buergerzentrum.net
Bürgerzentrum Burgkirchen
Tel.: +49 8679 309222

Grüß Gott, liebe Bürgerinnen und Bürger,

an der Grundschule in Gendorf stehen wir kurz vor dem Baubeginn zur Errichtung eines neuen Kinderhortes. Dieser Neubau ist erforderlich, da die bisherigen Räume im Schulgebäude für die Schule selbst benötigt werden und auch die Hortkapazitäten ausgeweitet werden müssen. Neben diesem Hortneubau wird aufgrund der steigenden Schülerzahlen und des ab 2026 bestehenden Ganztagsbetreuungsanspruchs für Grundschulkindern eine Erweiterung der Grundschule insgesamt notwendig. Die Planungen für diesen Erweiterungsbau laufen bereits auf Hochtouren. Bei den Planungen für den Hortneubau und die Schulhauserweiterung muss natürlich auch die Heizungsanlage mit geprüft werden. Derzeit haben wir in der Grundschule eine Gasheizung, die die Turnhalle, das Schulgebäude und die bisherigen Horträume versorgt. Diese Gasheizung ist bereits sehr alt und störanfällig und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Aus diesem Grunde wurden mehrere verschiedene Heizungs-möglichkeiten in Betracht gezogen. Wichtig war bei den Überlegungen, dass eine zukünftige Heizung auf erneuerbaren Energien beruht. Gleichzeitig muss die Heizung modular aufgebaut sein, da ja die Turnhalle und das bestehende Schulgebäude schon jetzt, der Hortneubau ab Oktober 2023 und der künftige Schulhausanbau versorgt werden müssen. Zusammen mit einem privaten Investor, der seine Heizung für Wohnblocks an der Altgendorferstraße ebenfalls auf erneuerbare Energien umstellen möchte, ist deshalb die Planung für ein kleines Hackschnitzelheizwerk auf der sog. Kirchenwiese entstanden. Bei diesem Heizwerk handelt es sich um eine sehr kleine Anlage mit höchstens 1 MW Leistung, die in einer Art von Containergebäude, welches nicht wesentlich größer als eine größere Doppelgarage ist, untergebracht werden soll. Dieses „Minihack-schnitzelheizwerk“ samt Umgriff wird voraussichtlich rd. 400 m² in Anspruch nehmen. Auf dieses Gelände soll dann auch der jetzige Containerstandplatz verlegt werden. Dieses Heizwerk dient auch als Heizungsverteilzentrale für die Schule und die angeschlossenen Gebäude. Sollte sich in Zukunft die Wärmeerzeugung ändern, möglicherweise auch durch Geothermieanlagen, so kann diese Heizzentrale trotzdem als Verteilstation weiter betrieben werden. Die restlichen über 4.500 m² der Kirchenwiese werden voraussichtlich seitens der Gemeinde überplant, so dass hier ein eine ansprechende Situation geschaffen wird.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, Anliegen der Gemeinde ist es, hier in Gendorf eine zeitgemäße städtebau-liche Lösung zu finden, die gleichzeitig eine Perspektive für die Beheizung unseres Schulgeländes und in begrenztem Umfang auch von Privatgebäuden bietet.

Für Rückfragen und Erläuterungen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzlichst

Ihr

Johann Krichenbauer
Erster Bürgermeister

BURBKIRCHEN
VERBINDET

Wärmeversorgung Holzen

Eigeninitiative erforderlich

Von mehreren Grundstücksbesitzern in Holzen wurde ich darauf angesprochen, ob im Zusammenhang mit der Geothermiebohrung in Halsbach auch eine Fernwärmeversorgung in Holzen möglich sein könnte.

Aufgrund der Bemühungen bezüglich Klimawende und der deutlich gestiegenen Preise für Heizöl oder Gas ist diese Diskussion natürlich naheliegend. Hierzu möchte ich einige Anmerkungen machen.

Ziel der Naturwärme Kirchweidach-Halsbach GmbH & Co. KG ist der Betrieb einer Geothermieanlage zur Versorgung des Betriebs der Gemüsebau Steiner GmbH & Co. KG in Kirchweidach und die Versorgung der Gemeinde Kirchweidach. Dazu werden im Bereich der Waldbühne in Halsbach Bohrungen niedergebracht und, sofern die Bohrungen erfolgreich sein sollten, ein Fernwärmenetz nach Kirchweidach errichtet. Voraussetzung ist, dass die Bohrung eine ausreichende Schüttung von ausreichend heißem Wasser zu Tage fördern kann. Trotz aller seismischer und geologischen Messungen und Wahrscheinlichkeiten kann es durchaus sein, dass die nun durchzuführenden Probebohrungen nicht den erwarteten Erfolg erbringen. Dann wäre das Projekt gescheitert.

Seitens der Gemeinde Kirchweidach wurde mir erläutert, dass die Naturwärme Kirchweidach-Halsbach Wärme lediglich in der Nähe der Bohrstelle zur Verfügung stellen würde, selbst jedoch keine Leitung nach Burgkirchen graben könnte. Für uns als Burgkirchen bedeutet dies, dass sich eine neue Gesellschaft gründen müsste, die als Käufer der Wärme auftritt und die dann eine Fernwärmeleitung von der Waldbühne bis nach Holzen bauen und betreiben müsste, um dort dann eine Fernwärmenetz aufzubauen. Voraussetzung ist jedoch nach wie vor, dass die Bohrung erfolgreich ist.

Auch eine neu zu gründende Fernwärmegesellschaft für Holzen muss wirtschaftlich arbeiten und

sich selbst tragen. Hier sind jedoch noch viele Eckpunkte, wie der zu entrichtende Wärmepreis, noch nicht bekannt bzw. noch nicht kalkulierbar.

Die Erfahrungen aus der Beteiligung der Gemeinde an der Fernwärme Burgkirchen haben mir gezeigt, dass von entscheidender Bedeutung für den wirtschaftlichen Erfolg die Kosten für den Leitungsbau und die Abnehmerstruktur sind. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand betragen die Baukosten für eine Fernwärmeleitung im asphaltierten Straßenbereich derzeit zwischen 1,6 und 2 Mio. € pro Kilometer.

Erhebliche Kosten verursachen die seitens der Versorgergesellschaft bereit zu stellenden Wärmetauscher in den Häusern der Anschlussnehmer. Bei Ein- und Doppelhäusern sind diese Kosten sehr hoch. Zwar leisten die Anschlussnehmer einen Anschlussbeitrag, dieser deckt jedoch nicht die Investitionskosten, sondern stellt nur einen Deckungsbeitrag dar. Die Hauptrefinanzierung erfolgt über die Wärmeabnahme. Und gerade bei Ein- und Doppelhäusern ist diese Wärmeabnahme Großteils sehr gering. Sind noch Solaranlagen für die Brauchwassererwärmung vorhanden, reduziert sich die Wärmeabnahme gerade im Sommer nochmals sehr. Dies bedeutet, dass für die Wärmetauscher ein hoher Aufwand bei geringer Abnahme pro Tauscher betrieben werden muss.

Ein weiterer Aspekt ist die Grundstücksgröße. Bei größeren Grundstücken ist oftmals der Weg von der Hauptleitung bis ins Gebäude länger bzw. der Abstand von Gebäude zu Gebäude wird größer, so dass ein längerer Leitungsbau erforderlich ist, der wiederum einen Mehraufwand darstellt.

Aufgrund der großen Unwägbarkeiten, der Abnehmerstruktur und der großen Leitungslängen ist eine Erschließung des Ortsteils Holzen durch eine Fernwärmeversorgung von Halsbach her nicht tragfähig und auch wirtschaftlich nicht darstellbar.

Die Hauseigentümer tunen deshalb gut daran, alternative, unabhängige Möglichkeiten zu prü-

fen. Sei es die Installation von Solaranlagen, die eine erhebliche Einsparung bei der Brauchwassererwärmung mit sich bringen, sei es in Richtung PV-Anlagen, Wärmepumpen usw. Die Fachbetriebe beraten gerne über die verschiedenen Alternativen und auch über staatliche Fördermöglichkeiten.



Sie sind **zuverlässig** und möchten sich etwas hinzuverdienen?
Wir suchen

Saisonkräfte (m/w/d) für Sommer 2023:
(Bezahlung nach geleisteten Stunden)

Bauhof	Gärtnerische Arbeiten Mindestalter 16 Jahre
Freibad	Helfer Wasseraufsicht Mindestalter 18 Jahre
	Badhelfer Mindestalter 16 Jahre

Haben Sie Interesse?
Die Stellenausschreibungen und alle Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.burgkirchen.de

38. Ferienprogramm

Die Suche nach Veranstaltern hat begonnen

Unter dem Motto „Freizeit gestalten, Spaß haben und dabei noch was lernen“ haben sich über die Jahre mehr als 40 Veranstalter gefunden, die in den verschiedensten Bereichen (z.B. Sport, Basteln, Geselligkeit, Natur, Musik u.a.) Aktionen angeboten haben. In all den Jahren wurden den teilnehmenden Kindern viele Fähigkeiten und Fertigkeiten spielerisch an- und dargeboten. Die Burgkirchener Vereine haben hierbei einen großen Beitrag zum Gelingen und zum Erfolg des Burgkirchener Ferienprogramms geleistet. Um das Angebot zu erweitern boten in den letzten Jahren zusätzlich zu den Vereinen auch Burgkirchner Betriebe Ferienprogrammaktionen an.

Mit dem Jugendtreff Burgkirchen steht ein vielseitig nutzbares Haus für die Durchführung von Aktionen zur Verfügung. Somit können auch Gruppierungen, Initiativen und Privatpersonen am Ferienprogramm mitmachen, denen bisher der geeignete Raum fehlte.

Wer Lust hat, sich aktiv am Ferienprogramm zu beteiligen, hat jetzt die Gelegenheit seine Aktionen und Ideen einzureichen. Am 20. April findet ein Koordinationstreffen aller Veranstalter im Jugendtreff Burgkirchen statt. Die geplanten Aktionen, die Organisation des Ferienprogramms und der weitere Ablauf können allerdings gerne auch telefonisch oder per E-Mail mit dem Jugendpfleger besprochen werden.

Interessierte wenden sich bitte an Jugendpfleger
Armin Nachlinger
Telefon: 08679/309117;
E-Mail:
armin.nachlinger@burgkirchen.de



Schülerhort St. Christophorus

Neuer Elternbeirat, Früh- und Ferienbetreuung

Hortsprecher und der Elternbeirat sind nun gewählt. Der Hort möchte sich bei allen Hortkindern und Eltern ganz herzlich für die zahlreiche Teilnahme und das Vertrauen in unsere Einrichtung bedanken!

Auch in diesem Jahr soll die vertrauensvolle gemeinsame Arbeit mit den Kindern und Eltern weiter ausgebaut und intensiv an der Konzeption und dem Schutzkonzept gearbeitet werden. Dazu ist eine enge und partizipative Zusammenarbeit mit den Kindern und Eltern unerlässlich um auch weiterhin neue, gemeinsame Wege zu beschreiten, die die tolle Gemeinschaft widerspiegeln.

Dazu gehört natürlich auch die neue Frühbetreuung am Morgen von 6.50Uhr- 8.00 Uhr, um die berufstätigen Eltern noch flexibler und optimaler zu unterstützen.

Gemeinsam freut man sich bereits auf die bevorstehenden Faschingsferien, in denen in diesem Jahr nach „Kölscher Art“ gefeiert wird. Dazu gehören Verkleiden, Masken basteln, Donuts backen und viel Faschingsstimmung. Angelehnt an die konzeptionelle Arbeit vereint der Hort kölnischen Karneval und Feiern auf bayrische Art.

In jeder Ferienbetreuung wird auch Kindern, die sonst nicht den Hort besuchen eine Betreuung angeboten. Sollten Sie eine Betreuung innerhalb der Ferienzeit benötigen, dann nehmen Sie gerne jederzeit Kontakt auf. Das Hortteam freut sich auf Sie und Ihr Kind.

Interessierte Eltern können
Kennenlerntermine vereinbaren:
Telefon: 08679 309-370
Email:
hort-gendorf@schuelerbetreuung-
burgkirchen.de



Zufrieden kann das Burgkirchner Büchereiteam mit Bibliotheksleiter Thomas Geigenberger auf das abgelaufene Berichtsjahr 2022 zurückblicken. Nach den vielen ‚Corona‘-bedingten Einschränkungen der Vorjahre verlief das nun abgeschlossene Berichtsjahr weitgehend unter normalen Betriebsbedingungen, so dass die Ergebnisse wieder an die Vor-Pandemie-Zeit anschließen konnten. Nur im Veranstaltungsbereich hielt sich die Einrichtung im Bürgerzentrum im 1. Halbjahr 2022 angesichts der seinerzeit vorherrschenden Abstands- und Hygieneregulungen noch zurück.

Mit 39.656 ausgeliehenen Medien ist das Vor-Corona-Ausleihergebnis von 2019 (ca. 41.000 Verbuchungen) fast erreicht worden. Den ‚Löwenanteil‘ am Ausleiherfolg in 2022 bestritt vor allem der Bereich ‚Kinder- und Jugendliteratur‘ mit über 15.000 Verbuchungen. „Die außerordentliche Steigerung im Kinderbuchsektor gegenüber dem Vorjahr dürfte auch in der wiederbelebten Zusammenarbeit mit den pädagogischen Einrichtungen wie Kindergärten, Grund- und Mittelschule wie auch Kinderhort begründet sein“, schätzt Bibliothekar Geigenberger. Nach den ‚Lockdown‘-Jahren 2020 und 2021 mit seinen vielen Kontaktbeschränkungen wären im Vorjahr wieder uneingeschränkt Leseförderprojekte und Buchausleihen für Kindergruppen möglich gewesen. So kann die Gemeindebibliothek wieder 40 Einzelaktionen und Projektreihen für 2022 vorweisen: neben zahlreichen Kinderaktivitäten sorgten auch öffentliche Informations- und Musikveranstaltungen für Erwachsene (z.B. der MISE-REOR-„Cocktail-Stop“ in Zusammenarbeit mit dem „Eine-Welt-Verein Burgkirchen“ oder der Dialekt-„Musikfrühschoppen“ in Kooperation mit dem „Verein Bairische Sprache und Mundart“) für kulturelle Höhepunkte im Bibliotheks-eigenen Lesecafé. Auch in räumlicher Hinsicht blieb das Büchereiteam nicht untätig: so erhielt der während der Pandemie über Monate gesperrte Kinderspielbereich einen frischen Anstrich sowie einige neue Einrich-

tungselemente mit Kuschelteppich, gemütlichen Sitzelementen und farbenfrohe Wand-Deko-Bildern. Hierzu honorierte die Burgkirchner Volksbank-Filiale die Neugestaltung der Kinderecke in der Gemeindebibliothek in dankenswerter Weise mit einem Bücher-Einkaufsscheck über 500 €!

Das rund 16.000 Titel umfassende Burgkirchner Bücherei-Medienangebot beschränkt sich nicht nur auf real greifbare Medien – 2022 wurden genau 1531 Neuerwerbungen eingestellt – sondern kann auch vermehrt digitale Formate offerieren. Hierzu gesellte sich neben dem schon vorhandenen Informationsdienst „brockhaus digital“ im Berichtsjahr der Streaming-Dienst „tigerbooks“, wo multifunktionale Kinderbuch-Inhalte via App heruntergeladen werden. Der schon existierende eBook-Verleih „Südbayen Onleihe“ in Verbund mit 20 anderen oberbayerischen Bibliotheken erfuhr in Burgkirchen eine weitere Ausleihsteigerung: mit 3754 Downloads beruhen mittlerweile über 10 % der Gesamtausleihen auf Digitalmedien; dazu kommen fast 1.700 registrierte Zugriffe auf das virtuelle „Brockhaus“-Nachschlagewerk wie auch die „tigerbooks“-Internetmedien.

Die örtliche Hitliste der in 2022 über die Verbuchungstheke gegangenen Druckmedien führt der Unterhaltungsroman „Drei Frauen, vier Leben“ von Dora Heldt mit 16 Jahresausleihen an. Im Sachbuchbereich haben zwei Kochbücher die Nase vorn: je 17 Mal wurden die Titel „Express for Family“ und „Emmy kocht einfach“ verliehen. Nachdem lange Zeit die Comicbuchreihe „Gregs Tagebuch“ die Kinder- und Jugend-Charts dominierte, gaben im Vorjahr die Jung-LeserInnen den Sachtönen eindeutig den Vorzug: „Das Meer“ aus der „Was-ist-was“-Juniorreihe und „Tiptoi – Entdecke den Zoo“ liegen mit je 18 Entleihungen ganz vorn. Im Non-Book-Bereich werden in Burgkirchen die Brettspiele zunehmend wieder nachgefragt: das liebevoll gestaltete „Ab auf die Arche“-Spiel aus dem HABA-Verlag besetzt mit 19 Ausleihen die Spit-

zenposition. Der jetzt fast 150 Figuren zählende Büchereibestand an digitalen „Tonie“-Hörgeschichten hat mittlerweile den CDs den Rang abgelaufen: „Der Zoo-Kindergarten“ aus der beliebten „Benjamin-Blümchen“-Kinderhörbuchreihe schlug mit 29 Jahresverbuchungen in Burgkirchen alle Ausleihrekorde!



2022 konnte u.a. durch die Wiederaufnahme von Leseförderprogrammen die Kinderbuchausleihe deutlich gesteigert werden. Auch im neuen Jahr stehen Kooperationsprojekte mit den pädagogischen Einrichtung ganz oben auf der Bücherei-Agenda – z.B. mit dem „Bibliotheks-Fit“-Kurs für die Vorschulkinder des KiGa St.Konrad/Obere Terrasse (auf dem Januar-Kursfoto im Vordergrund sitzend: Büchereileiter Thomas Geigenberger zusammen mit Bürgermeister Johann Krichenbauer)

Gartlerstammtisch

Neu im Jahresprogramm 2023
des Gartenbauvereins



In geselligem Beisammensein wollen wir mit „Euch“ über alles Mögliche ratschen, das einen Gartler eben interessiert. Eingeladen sind alle die sich für Garten, Umwelt und Natur begeistern. Vorerst sind 3 Stammtische geplant, der erste Stammtisch ist für Dienstag, 21. März um 19.00 Uhr im Gartenlokal „Ranch“, St. Gertrudweg 1 in Gendorf geplant.

Näheres dazu auch über die Tageszeitung und in unseren Schaukästen.



KIRCHEN im März

Katholische Gottesdienste im Pfarrverband

Pfarrverband Burgkirchen, Rupertusstraße 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/1231, Mail: pfarramt@pius-burgkirchen.de, www.pfarrverband-burgkirchen.de

Samstag, 04. März 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 05. März 2023 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt
Samstag, 11. März 2023 15:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann	Sonntag, 12. März 2023 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt
Samstag, 18. März 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 19. März 2023 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt
Samstag, 25. März 2023 15:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann	Sonntag, 26. März 2023 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Burgkirchen, Eichendorffring 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/969907, Mail: pfarramt.burgkirchen@elkb.de, www.burgkirchen-evangelisch.de

Freitag, 03. März 2023 19:00 Uhr Weltgebetstag, Prädikantin Stephanie Griebler-Klinger Burgkirchen, Katholische Kirche St. Johann
Sonntag, 05. März 2023 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Andrea Klopfer, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 12. März 2023 10:00 Uhr Gottesdienst; Diakon i.R. Robert Stolz, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 19. März 2023 10:00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag, Pfarrerin Andrea Klopfer, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 26. März 2023 10:00 Uhr Gottesdienst zum Diakoniesonntag, Robert Munderlei, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche



Demnächst im Bürgerzentrum

01.04.2023	Frühjahrsingen & Musizieren	großer Saal	Konzert
15.04.2023	The Magic of Queen - tribute	großer Saal	Konzert
18.04.2023	Eva Karl Faltermeier - "TAXI. Uhr läuff"	großer Saal	Kabarett
06.05.2023	Simon & Garfunkel - Revival Band	großer Saal	Konzert
07.05.2023	Fingierte Wunder - Wolfgang Moser, Vize-Weltmeister der Zauberei	großer Saal	Zauber-Show
14.05.2023	Frühschoppen Piusbläser	großer Saal	Frühschoppen
14.05.2023	Piusbläser Festgottesdienst & Frühschoppen	großer Saal	Frühschoppen
19.-21.05.2023	ENERGETIKA	großer Saal	Messe
06.07.2023	Shamrock - irish-bayerisch	Openair	Konzert
07.-09.07.2023	Piusbläser - Festwochenende - 50. Jahre	Openair / Bürgerzentrum	Jubiläum
15.07.2023	DeKantA - rockt bayrisch guad	Openair	Musik-Kabarett
28.07.2023	BR Brettl Spitzen - live	Openair	Show
21.10.2023	Sacarium - and Metallica for All	großer Saal	Konzert
25.-26.11.2023	Piusbläser - Jubiläumskonzert	großer Saal	





BÜRGERZENTRUM
BURGKIRCHEN A.D. ALZ

KULTUR IM

März 2023



Basar „Rund ums Kind“
Frühjahrs-Basar 2023:
Warenannahme und
Warenverkauf



Basar | Freitag 03.03. + Samstag 04.03.2023

15. Basar „Rund ums Kind“

– Kinderkleidung und allgemeine Kindersachen

Der Basar „Rund ums Kind“ für Frühjahr- und Sommerkleidung sowie Kindersachen findet nach 3-jähriger Unterbrechung am 3. und 4. März 2023 im Burgkirchner Bürgerzentrum statt.

Annahme der Waren erfolgt am Freitag 03.03. von 10 - 14 Uhr.

Verkauf am Samstag 04.03. von 9 - 14.30 Uhr (letzter Einlass 14 Uhr). Die Rückgabe der nicht verkauften Waren und die Auszahlung der Verkaufserlöse erfolgen ebenfalls am Samstag, im Zeitraum von 15 - 17 Uhr.

10% der Verkaufserlöse werden vom Veranstalter einbehalten. Nicht verkaufte Waren und Verkaufserlöse, die nicht am Samstag bis 17 Uhr abgeholt werden, gehen automatisch als Spende in das Eigentum des Veranstalters über und werden anschließend nach Möglichkeit an caritative/soziale Einrichtungen abgegeben.

Eintritt: frei | großer + kleiner Saal | Veranstalter: Freie Wähler Burgkirchen (FW)



Multivisionsshow | Donnerstag, 09.03.2023 | 20 Uhr

Mount Everest 8848 m
– Ewiger (Alb-)Traum?

Alix von Melle und Luis Stützinger sind das derzeit wohl renommierteste deutsche Expeditionsbergsteigerpaar. Alix gilt mit sieben, ohne künstlichen Sauerstoff bestiegenen Achttausendern als erfolgreichste Höhenbergsteigerin Deutschlands. Luis zählt mit acht sauerstofffreien Achttausendern und seinen spektakulären Skibefahrungen an den höchsten Bergen der Welt zu den leistungsstärksten „Big Mountain Skiers“ der internationalen Szene.

Auch auf dem Mount Everest waren die beiden schon. Ist es dort wirklich so dreckig und überlaufen wie es in den Medien oft dargestellt wird? Stimmen die Horrorgeschichten über dutzende erfrorene Leichen am Wegstrand?

| Eintritt: ab € 17,- | großer Saal | Veranstalter: DAV Sektionen Landkreis Albsting

www.buergerzentrum.net

Informationen zu den Tickets unter
Telefon 0 86 79 / 309-222

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich: 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 14:00 – 18:00 Uhr



Fasching | Freitag, 31.03.2023 | 19:30 Uhr

OIMARA – Wannabe Tour 2023

Der bunte Hund vom Tegernsee auf Tourettsmission. Der Stenz von der Hafner Alm, Beni Hafner kann keine Ruhe geben und das ist gut so. Darauf ist Verlass! Große Vorfreude nicht nur bei den Fans hierzulande. Hatten doch bisher nur die Bayern ihre Gaudi mit dem bittersüßen Zuckerl. Beni tourettiert zum ersten Mal aus Bayern heraus durch ganz Deutschland und auch über die Landesgrenze: Die ganze Nation und unsere österreichischen Nachbarn dürfen sich schon jetzt auf die „Tourettsmission“ der besonderen Art freuen.

Im Gepäck: das aktuelle Album „Wannabe“. Eine Extratour – zusätzlich zur „Wannabe“ Solo-Konzertreise quasi. Extrig ist er, unser Seifmade-Beni und so schert er sich auch weiter nicht um Konventionen und Genres: Der geleirnte Koch zaubert munter drauflos - relaxte Gitarrensounds im Stil von John Mayer treffen auf fast schon valentineske Wortspiele, gamiert mit einem Hauch des ewig jungen Fred! Fesi. Das Ganze selbstverständlich mehrsprachig - auf Bayrisch und Hochdeutsch - und mit einer Stimme, in der eine Extraportion Blues und Soul steckt! Getragen von den Vibes (Bildern) des Publikums lässt sich der Hafner Beni (so steht's in seinem Pass) treiben und besingt alles, was das Leben ihm bietet: das Hafnerische Lieblingsgetränk „Bierle in da Sun“ und sein Lieblingskleidungsstück, die „Lederhosn“, die politische Welllage oder heimische Situationen im Schlafzimmer („Schnucki-Putzi“ meets „Lieblingsdepp“).

Dazwischen improvisiert der Oimara singend und erzählend Geschichten, die das Leben so spielt, und man könnte das Gefühl haben, er stünde innerlich in einer Gourmet-Küche. Außerlich ersetzt die Gitarre aber die Pfanne, womit Beni nun musikalische Menüs aufischt. Er entwickelt dabei einen Sog, der vermeintlich angestaubte Genres, wie Musikabarett und klassische Liedermacherei schwingvoll ins nächste Jahrtausend schleudert.

Eintritt: € 25,50 | Kleinkunstabühne | Veranstalter: Oskar Konzerte

Erfüllen Sie Kultur-Wünsche

mit Gutscheinen und Tickets für's
Bürgerzentrum Burgkirchen a.d.Alz

JUGENDTREFF BURGKIRCHEN PRÄSENTIERT:
ROCK
BRÜNNLE
in der BOX

Konzert | Freitag, 17.03.2023 | 21 Uhr

| Eintritt € 8,- | Einlass: 20 Uhr | Blackbox | Veranstalter: Jugendtreff Burgkirchen

Burgkirchner Kultursommer
Juli 2023

Shamrock
IRISH- BAYERISCH
OPENAIR
06.07. | 20 UHR

Dekantä
bayrisch & guad
15.07. | 20 Uhr
OPENAIR

DEFTIG. KOMISCH. HINTERFOTZIG. OPENAIR
Fr. 28.07. 20 Uhr
Brettl Spitzen LIVE
Die Volkssängerrevue
aus dem BR Fernsehen

Burgkirchner Bürgerfestival
04. – 06. August 2023



Bitte nutzen Sie die gebührenfreien
Parkplätze in der Rathaus- und
Bürgerzentrums-Tiefgarage

Bekanntmachungen im März 2023

Nacht- und Notdienste (von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr / ohne Gewähr / Quelle: lak-bayern.notdienst-portal.de (Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice))					
Freitag	03.03.2023	Johannes-Apotheke	08679/4748	Untere Dorfstr. 6	Emmerting
Samstag	04.03.2023	Stadt-Apotheke	08677/4594	Stadtplatz 40	Burghausen
Sonntag	05.03.2023	easyApotheke	08677/9153600	Lindach 10	Burghausen
Freitag	10.03.2023	Burg-Apotheke	08677/2439	Robert-Koch-Str.56	Burghausen
Samstag	11.03.2023	Apollo-Apotheke	08677/1701	Marktler Str. 33	Burghausen
Sonntag	12.03.2023	Adler-Apotheke	08677/1755	Marktler Str. 31	Burghausen
Freitag	17.03.2023	Sonnen-Apotheke	08677/2334	Marktler Str. 36	Burghausen
Samstag	18.03.2023	Borromäus-Apotheke	08679/96600	Max-Planck-Platz 12	Burghausen
Sonntag	19.03.2023	Burg-Apotheke	08677/2439	Robert-Koch-Str. 56	Burghausen
Freitag	24.03.2023	Burg-Apotheke	08677/2439	Robert-Koch-Str. 56	Burghausen
Samstag	25.03.2023	Robert-Koch-Apotheke	08677/2246	Robert-Koch-Str. 65	Burghausen
Sonntag	26.03.2023	Apollo-Apotheke	08677/1701	Marktler Str. 33	Burghausen
Freitag	31.03.2023	Robert-Koch-Apotheke	08677/2246	Robert-Koch-Str. 65	Burghausen
Samstag	01.04.2023	Johannes-Apotheke	08679/4748	Untere Dorfstr. 6	Emmerting
Sonntag	02.04.2023	Marien-Apotheke	08678/270	Marktplatz 10	Markt
Notruf (Feuerwehr/Rettungsdienst)	112	Störungs-Nr. Strom	0941/28003366	Bauhof	08679/309-301
Polizei	110	Störungs-Nr. Gas	08638/95280		0160/4543155
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Polizei Altötting	08671 96440	Kläranlage	08679/6495
		Polizei Burghausen	08677 96910	Wasserwerk	0172/9378844
					08679/309-321

Allgemeine Informationen

Donnerstag, 30.03.2023 um 19:00 Uhr Bürgerversammlung im Bürgerzentrum

<p>Abfallberatung Tel.: 08671 502-711 und -712</p> <p>Gelbe Tonne: BellandVision GmbH Tel. 09241-4832-0 oder Remondis Chiemgau GmbH Tel. 08664/9885-304</p> <p>Altglas- und Altkleidercontainer im Gemeindegebiet <u>Burghausen:</u> an der Schusterbauerstr. (nahe Altenheim) <u>Gendorf:</u> Wertstoffhof und am Enzianweg (nahe Grundschule) <u>Holzen:</u> an der Wendelsteinstr. (nahe Mittelschule)</p> <p>Bauern- und Wochenmarkt Jeden Freitag von 07:00 Uhr bis 12:30 Uhr am Bürgerzentrum. Kostenlose Parkmöglichkeiten am Max-Planck-Platz und in der Rathaus- u Bürgerzentrumstiefgarage</p> <p>Sitzungstermine: 07.03. 17:00 Uhr Bauausschuss 14.03. 17:00 Uhr Gemeinderat 28.03. 17:00 Uhr Bauausschuss</p>	<p>Notarsprechstunde Frau Notarin Brigitte Burgmann Donnerstag, 02. März 2023, 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr Vor Anmeldung erforderlich unter Tel.: 08677 989540</p> <p>Müllverbrennungsanlage (ZAS) Bruck 110, Burghausen, Tel.: 08679 308 127 / www.zas-burghausen.de <u>Öffnungszeiten:</u> <i>Montag – Donnerstag:</i> 07:30 - 12:00 / 12:30 - 16:00 Uhr <i>Freitag</i> 07:30 - 12:00 / 12:30 - 14:30 Uhr</p> <p>Wertstoffhöfe <i>Gendorf, Mozartstraße</i> Telefon: 08679/5868 <u>Öffnungszeiten:</u> Di. bis Fr. 08:30 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr Samstag 08:00 - 13:00 Uhr Geöffnet in den geraden Kalenderwochen. <i>Hirten, Thal</i> Di. u. Do. von 17:00 - 19:00 Uhr sowie Sa. 13:00 - 15:00 Uhr Entsorgungsangebot: Altglas, Altmittel</p>	<p>Grüngutannahmestelle Hirten Griesstätt 9, Burghausen Sa. von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr</p> <p>Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerzentrum Mo.-Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr zusätzlich Di.: 14:00 - 17:00 Uhr und Do.: 14:00 - 18:00 Uhr Tel.: 08679 309-0</p> <p>Kompostieranlage Forsthof Forsthof 2, Burghausen Tel.: 08679/916 777 10</p> <p>Sommer: 1. April – 31. Oktober Mo. – Do.: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr</p> <p>Winter: 1. November – 31. März Mo. – Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr</p>
--	---	---

Gebührenerhöhung

Für die Grüngutanlieferung in Hirten

Burghausener Bürger können ihr Grüngut bei der Kompostieranlage in Forsthof entsorgen. Um die Wegstrecke für den Ortsteil Hirten reduzieren zu können, betreibt die Gemeinde seit 2019 in Griesstätt 9 in Hirten eine Grüngutannahmestelle auf dem Anwesen der Familie Harlander, der wir auf diesem Wege für das Engagement und Entgegenkommen danken möchten. In der Grüngutannahmestelle können Bürger gegen eine Gebühr Kleinmengen abgeben. Zusätzlich wurde eine Jahreskarte für Bürger aus Hirten eingeführt. Insgesamt wird das Angebot sehr gut angenommen. Der Grüngutcontainer in Hirten wird abhängig vom Füllstand ein bis dreimal zur Entleerung in die Kompostieranlage in Forsthof transportiert. Aufgrund der stark gestiegenen Kosten für die Verwertung

von Grüngut wurden bereits im September 2022 die Gebühren für die Kleinmengen angepasst. In der Neukalkulation musste jetzt jedoch festgestellt werden, dass dadurch keine Kostendeckung für das Jahr 2022 und folgende erreicht werden konnte. Die Gebühren für 2023 müssten leider deutlich erhöht werden, um die Kostendeckung zu erreichen. Daher werden ab 2023 die Gebühren für die Grüngutentsorgung in Hirten wie folgt veranschlagt:

- für Kleinmengen 4,00 € /brutto je angefangene cbm (z.B. 1 Sack oder 1 Schubkarre)
- für Jahreskarten 25,00 € / brutto

Die Gebühren für die Grüngutentsorgung in Hirten sind zum 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig. Dieser Tatbestand wirkt sich nicht auf die Gebührenerhöhung – sondern auf die Quittung selbst aus.

Frisches aus der Region.

Gärtnerei FISCH Wurmanssquick

- ✓ Gemüse aus eigenem Anbau
- ✓ Kartoffeln aus der Region
- ✓ Gemüse- und Blumenpflanzen



Jeden Freitag von 6:30 bis 12:30 Uhr
am Bürgerzentrum Burghausen.

Schöffengewahl

für die Amtsperiode von 2024 bis 2028



Für die fünfjährige Amtszeit von 2024 bis 2028 werden wieder Schöffen für das Amtsgericht Altötting und für die Strafkammern beim Landgericht Traunstein gesucht.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter, die über Schuld oder Unschuld des Angeklagten und über das Strafmaß zu urteilen haben. Interessenten für dieses verantwortungsvolle Amt sollten deshalb unparteilich und geistig beweglich sein sowie sich selbstständig ein ausgewogenes Urteil bilden können.

Für die Schöffengewahl 2023 sind aus der Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz sieben Personen vorzuschlagen, wobei alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Vorschlagsliste sind:

- ein Alter zwischen 25 und 70 Jahren
- die deutsche Staatsangehörigkeit
- Wohnsitz in Burgkirchen a.d.Alz

WIR SCHÖFFEN DAS!

SCHÖFFENWAHL 2023

Bewirb dich jetzt für das Schöffenam

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenam. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung.

Infos unter: schoeffenwahl2023.de

Auf Initiative des Bundesverbandes der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V. gefördert durch das Bundesministerium der Justiz schoeffen.de

Bundesministerium der Justiz

Interessenten melden sich bitte bis **31.03.2023** bei der Gemeindeverwaltung Burgkirchen a.d.Alz, Herrn Münzer (Tel.-Nr. 08679/309-132).

Ein Bewerbungsformular kann auch von der Internetseite der Gemeinde unter www.burgkirchen.de heruntergeladen werden oder per Email unter sebastian.muenzer@burgkirchen.de angefordert werden.



Vorsicht Trickbetrüger!

Broschüre klärt auf und gibt wertvolle Tips

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Nordbayern wurde von Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass derzeit wieder Trickbetrüger telefonisch aktiv sind. Der Anrufer verspricht eine kostenlose (Zahn-)Zusatzversicherung aufgrund langjähriger Versicherungszeit und erbittet hierfür die Angabe persönlicher Daten. Die DRV Nordbayern warnt eindringlich vor derartigen Anrufen und weist darauf hin, dass die gesetzliche Rentenversicherung ihre Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form und zu diesen Inhalten kontaktiert. Bei Unsicherheiten steht die DRV Nordbayern unter ihrer kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 18 jederzeit zur Verfügung. Um ihre Kundinnen und Kunden zu unterstützen, weist die Deutsche Rentenversicherung auf ihre Broschüre "Vorsicht

Trickbetrüger" hin und erklärt, wie man sich am besten schützen kann. Die Broschüre wendet sich nicht nur an Rentnerinnen und Rentner, sondern ausdrücklich auch an Angehörige und Nachbarn älterer Menschen sowie Mitarbeiter von Pflegediensten, denn in Zweifelsfällen können sie wertvolle Ansprechpartner sein. Download unter: www.deutsche-rentenversicherung.de



Mehr Spielfeld. Weniger Ersatzbank.

Was willst du mehr? Die Ausbildung bei der Sparkassen-Finanzgruppe.

Du willst dich aktiv ins Team einbringen, statt nur zuzuschauen? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle. Finde deinen Ausbildungsplatz auf www.spkam.de/karriere

MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.

Sparkasse Altötting-Mühldorf

Im Wandel der Zeit

St. Johann, unsere alte Pfarrkirche

Am Donnerstag, den 2. März 2023, findet in der Zeit von 19:30 bis 20:45 Uhr eine interessante Zeitreise „St. Johann, unsere alte Pfarrkirche - von den Anfängen bis zur Gegenwart“ als Bildervortrag von Alois Remmelberger in der Bibliothek Burgkirchen im Bürgerzentrum 2.OG statt.

Alois Remmelberger, Ortsheimatpfleger von Burgkirchen, referiert in einem PPT-Vortrag über die

alte Burgkirchner Pfarrkirche St. Johann Baptist. Dabei geht er insbesondere auf die Stilepochen Romanik, Gotik, Barock und Rokoko ein, die das Gotteshaus bis heute sichtlich prägen.

Der Vortrag versteht sich als Beitrag zur Burgkirchner Ortsgeschichte. Alle Geschichtsinteressierten sind hierzu herzlich eingeladen.



Gemälde des Pfarrers Joseph Nömaier von 1855 „Kreuzgang zu St. Johann“
Foto: Georg Thuringer, Pfarrarchiv Kößlarn

Ab in den Sportverein!

Jetzt 40 € für den Mitgliedsbeitrag sichern

Keine Frage, Sport tut gut – und macht im Verein gleich noch mehr Spaß. Darüber hinaus gibt es auch noch viele weitere Vorzüge: gegenseitige Motivation, neue Freund- und Bekanntschaften, das Wir-Gefühl, eine gesunde Routine im Alltag und neue Impulse für das eigene Leben. Und das ist es, was deinen zukünftigen Sportverein ausmacht. Wer schnell ist und noch keinem Sportverein angehört, kann einen von 150.000 Sportvereinschecks, gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, im Wert von 40 € für den Mitgliedsbeitrag erhalten. Einfach auf der Internetseite von www.sportnurbesser.de ein Formular ausfüllen, per Email den Link zu einem Sportvereinscheck erhalten, digital oder ausgedruckt innerhalb von vier Wochen beim Sportverein einlösen. Das Downloadportal ist hierfür im Zeitraum vom



24. Januar 2023 bis zum 31. August 2023 geöffnet. Damit möglichst viele Menschen das Angebot nutzen können, ist die Anzahl pro Person auf einen Sportvereinscheck begrenzt. Die Bewegungskampagne ist Bestandteil des ReStart Programms von BMI und DOSB. Ziel ist es, Menschen in Deutschland in Bewegung zu bringen und die Sportvereine zu stärken.

KOMM IN BEWEGUNG. KOMM ZU UNS.
DEIN VEREIN: SPORT, NUR BESSER.

DEIN SPORTVEREINSCHECK
IM WERT VON
40€
FÜR EINE MITGLIEDSCHAFT IN EINEM SPORTVEREIN

MEHR INFOS AUF sportnurbesser.de

SPORT DEUTSCHLAND
DOSB
BUNDESMINISTERIUM DES INNERN UND FÜR HEIMAT

Gemeindebibliothek

Humorvolle „Entenprise“-Büchereiausstellung...

... & Buchvorstellung zum Aprilbeginn

Am Mittwoch, den 29. März, findet in der Bibliothek im Bürgerzentrum eine Doppelveranstaltung statt. Thomas Kaleta, vielen Burgkirchnern als Betreiber des örtlichen Reisebüros bekannt, stellt zunächst im Eingangsbereich der Bücherei eigene Bilder aus. Seine Idee weicht vom klassischen Muster ab, denn die Fotos werden als vermeintliche Pressepublikationen des von ihm geführten Presseverlags Entenprise angeboten. Alle Aufnahmen und Berichte bilden einen Rahmen, wo diverse Aspekte öffentlichen Lebens zum Teil karikiert oder verzerrt, aber auf jeden Fall humoristisch dargestellt werden.

Der Termin der Vorstellung wurde in Bezug auf den 1. April ausgewählt, wo einiges augenzwinkernd betrachtet werden darf. So geht es auch weiter an diesem Bücherei-Veranstaltungsabend: Thomas Kaleta liest aus seinem neuesten Buch „Mich laust der Affe – Geschichten aus der Parlamentarischen Republik.“ Darin lebt die Fauna in eigens gegründetem Staat; die Tiere bauen Häuser, gehen zum Arzt, schauen fern, studieren, kaufen ein und wählen ihren Präsidenten (gemogelt wird ein bisschen dabei auch) – sie genießen halt ihr Leben in vollen Zügen. Nur eines dürfen sie nicht ...

Die witzige Vernissage beginnt um 18:15 Uhr im Bibliotheks-Eingangsbereich (BBZ, 1. Stock), danach wird zur ebenso humorvollen Buchvorstel-



lung im Obergeschoss der Bücherei übergeleitet; der Zutritt ist frei. Über die „Entenprise“-Meldungen kann noch über den ganzen April geschmunzelt werden.



Chemiepark Gendorf

Trotz Dyneon-Ankündigung optimistischer Blick nach vorn

„Der Chemiepark GENDORF ist von großer Bedeutung für Industrie und Gesellschaft“, betont Dr. Christoph von Reden, Geschäftsleiter des Standortbetreibers InfraServ Gendorf. „In den hier ansässigen Unternehmen entstehen Produkte für Anwendungen, die aus unserem Alltag nicht wegzudenken sind.“ In den letzten Jahren seien annähernd 900 Millionen Euro in den Standort investiert worden. Deshalb blicke er bei allen Herausforderungen optimistisch nach vorn – trotz der Ankündigung des US-Konzerns 3M, die Aktivitäten seiner Tochtergesellschaft Dyneon im Chemiepark GENDORF einzustellen. Aktuell werden die Auswirkungen auf den Chemiepark von Experten aus allen Unternehmen intensiv sondiert. Man sei dabei überzeugt, dass der Chemiepark mit seinen verbleibenden Unternehmen weiterhin ein tragfähiges Fundament für die Region bilde – mit etablierter Infrastruktur, Know-how und hochqualifizierten Menschen, um auch in der Zukunft den Wohlstand für Industrie und Gesellschaft zu sichern. Enorme Investitionen seien in den Ausbau von Anlagen und in die Infrastruktur für eine sichere und umweltfreundliche Produktion geflossen, so von Reden. Das unterstreiche das Bekenntnis der marktführenden Unternehmen und der Gesellschafter des Standortbetreibers InfraServ Gendorf zur Zukunft des Chemieparks und der dort beschäftigten Mitarbeiter. Die 25-jährige Geschichte von InfraServ Gendorf hat bewiesen, dass der Standort mit Herausforderungen umgehen und sogar daran wachsen kann. Und auch der Chemie-

park hat seine Resilienz und seine Transformationskräfte in seiner über 80-jährigen Geschichte mehr als einmal unter Beweis gestellt. „Vor diesem Hintergrund bleiben wir trotz der aktuellen Situation als Standortbetreiber weiter zuversichtlich und haben auch den Rückhalt unserer Gesellschafter, die keinen Zweifel an der Zukunftsfähigkeit des Chemieparks haben“, erläutert Dr. Christoph von Reden. Im laufenden Prozess der Transformation zum klimaneutralen Chemiepark arbeitet InfraServ Gendorf daran, dass der Standort bis 2045 komplett klimaneutral produzieren und die Herausforderungen der Energiewende bewältigen kann. Neue Technologien und innovative Projekte wie das unlängst der Öffentlichkeit vorgestellte und im behördlichen Genehmigungsprozess befindliche Biomasseheizkraftwerk werden weiter fortgeführt. Aktuell arbeiten die Fachexperten von InfraServ Gendorf mit Planungen zur Geothermie bereits an einem weiteren klimaneutralen Baustein für den Chemiepark. „Bei dieser Transformation brauchen wir unbedingt die volle Unterstützung von Politik und Gesellschaft, um erfolgreich zu sein“, so von Reden. Dyneon betreibt aktuell noch den international als modernsten und umweltfreundlichsten geltenden Produktionsstandort für Fluorkunststoffe in Gendorf. Der kurz vor Weihnachten angekündigte Ausstieg des US-Konzerns 3M aus der Produktion von per- und polyfluorierten Chemikalien (PFAS) bedeutet gleichzeitig das Ende des Dyneon-Standorts in Burgkirchen. Ein konkreter Zeitplan für die Abwicklung liegt noch nicht vor.



Chemiepark Gendorf

Plädoyer für Chemiestandort Bayern

Nach dem angekündigten Ausstieg des US-Konzerns 3M aus der Produktion von per- und polyfluorierten Chemikalien (PFAS) und den damit verbundenen Konsequenzen für weitere Chemieunternehmen und europäischen Lieferketten haben Ministerpräsident Dr. Markus Söder (CSU) und Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (FW) das Gespräch mit Vertretern der betroffenen Unternehmen und Verbänden gesucht. An dem Hintergrundgespräch beteiligt waren lokale Vertreter von Dyneon und des Mutterkonzerns 3M sowie Repräsentanten des Interessenverbands des Bayerischen Chemiesdreiecks, ChemDelta Bavaria und des Bayerischen Chemieverbands (VBCI). Außerdem mit dabei: Vertreter der direkt vom Wegfall der Dyneon-Produkte betroffenen Standortunternehmen W.L. Gore, Archroma sowie Standortbetreiber InfraServ Gendorf. Begleitet wurde der Ministerpräsident von Europaabgeordneter Angelika Niebler, Bundestagsabgeordnetem Stephan Mayer, Landtagsabgeordnetem Martin Huber sowie von Bezirksrätin Gisela Kriegl und Bürgermeister Johann Krichenbauer. Moderiert wurde das Hintergrundgespräch sowie die im Anschluss stattfindende Pressekonferenz von Landrat Erwin Schneider. Söder und Aiwanger betonten beide die Wichtigkeit von Dyneon für den Transformationsprozess zur Klimaneutralität und die Bedeutung des Bayerischen Chemiesdreiecks für den Wirtschaftsstandort Bayern. „Wir kümmern uns darum,“ versicherte Ministerpräsident Söder. „Wir betrachten das Ganze nicht nur als ein regionales Ereignis, sondern als ein Ereignis von großer Bedeutung.“ Die Bayerische Chemieindustrie sei ein wichtiger Bestandteil des wirtschaftlichen Portfolios Bayerns, mit genau der Zukunftsindustrie, die jetzt gebraucht werde. Die geplante Schließung von Dyneon sei auch deswegen ein schwerer Fehler, weil die produzierten Stoffe zentral für den Transformationsprozess hin zu klimaneutralen Energien seien: „Der Ökoenergiesektor hängt



von diesem Grundstoff mit ab, Brennstoffzellen, Wasserstoff, Windräder bauen und mehr. Es geht um einen Rohstoff, der entscheidend ist für die Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft der Zukunft.“ Die Entscheidung von 3M, sich aus der Fluorpolymer-Branche zurückzuziehen, führte Söder auf eine verfehlte Regulationspolitik zurück. Hier wolle sich die Bayerische Staatsregierung für mehr Flexibilität einsetzen. Und auch Wirtschaftsminister Aiwanger bekräftigte: „Hier werden ganze Stoffgruppen verboten und erst anschließend schaut man, bei welchen Produkten wir auf diese Stoffgruppen verzichten können. Im schlimmsten Fall werden sich Industrien davon verabschieden, Windradflügel zu produzieren, Brennstoffzellenmembrane zu produzieren, Mikrochips zu produzieren. Das hat in meinen Augen Europa, hat Deutschland nicht zu Ende gedacht. Deswegen müssen wir dort appellieren und versuchen, ein Umdenken zu erreichen.“ Zusätzlich wolle man auf den Dyneon-Mutterkonzern 3M einwirken, um möglicherweise ein Weiterführen des Betriebs oder zumindest den Verkauf von Patenten zu erreichen, damit andere Unternehmen den Betrieb weiterführen können. Unterstützung sagte Söder auch dem Chemiesdreieck und Chemiepark GENDORF direkt zu. Er werde sein Kabinett bitten, ein Konzept zu entwickeln, wie das Chemiesdreieck generell und der Chemiestandort massiv gefördert und unterstützt werden könne, versprach Söder: „Das betrifft Energiefragen – wir werden uns mit Hochdruck dafür einsetzen,



dass der Windpark hier eine Chance hat. Das wäre ein Vorzeigeprojekt für die geeignete Energieversorgung. Das gilt auch für Geothermieprojekte, die wir hier staatlich fördern und voranbringen werden. Und natürlich der Forschungsaspekt: Wir haben mit dem Reallabor und dem Technikum für Wasserstoff schon gute Ansätze. Diese guten Ansätze wollen wir nochmal eine Dimension größer machen und eine neue Dynamik hineinbekommen.“ Aiwanger: „Die Chemieindustrie hat ohnehin politischen Druck, der nicht notwendig wäre. Das hat schon in den letzten Monaten zu Betriebsverlagerungen ins Ausland geführt. Wir wollen nicht weiter zusehen, wie chemische Industrie in Bayern unter die Räder kommt.“ Etwa 250 Chemiepark-Mitarbeiter hatten sich im Rahmen des Ministerbesuchs zu einer IGBCE-Kundgebung versammelt, um sich unter dem Motto „Zusammenhalten“ für den Standort stark zu machen. Beide Politiker stellten sich bei ihrer Ankunft dem Gespräch mit IGBCE-Gewerkschafterin Susanne Prause sowie Mitarbeitern.

The advertisement is for a DAV event on 9. März 2023 at the Bürgerzentrum Burgkirchen/Alz. It features a central image of two mountaineers in yellow and blue gear standing on a snowy mountain peak. The text includes: "Gemeinsame Veranstaltung der Sektionen im Landkreis Altötting", "Beginn 19:30 Uhr · Einlass 18:30 Uhr", "Kartenvorverkauf: https://events.fairetickets.de/addz7/", "DAV-Mitglieder 17,- €", "Nichtmitglieder 19,- €", "Abendkasse: 21,- €". The event is titled "Multivisionsshow Mount Everest 8848 m - Ewiger (Alb-)Traum?". The DAV logo is prominent in the top left. A QR code is in the top right. The bottom of the ad shows a filmstrip of climbing scenes and the website www.goclimbamountain.de.

GEWERBEGEBIET Hecketstall

Haus
Garten
Bauen
Wohnen
Technik
Genuss
Freizeit



POSTAKTUELL
Ein Service der Deutschen Post
An sämtliche Haushalte

Schäfflerring 1
84508 Burgkirchen

AUGUSTIN
MOTORCYCLES

Viermal grünes Licht für Ihre Sicherheit.



- > Hauptuntersuchung
- > Änderungsabnahme
- > Gutachten/Bewertung
- > DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge

DEKRA Automobil GmbH
Wagnerstraße 10
84508 Burgkirchen
Telefon 08679.982860
www.dekra-in-burgkirchen.de



GFG SEIBT AG



Die DokumentenManager

GFG Seibt AG Fuhrmannstraße 3 | 84508 Burgkirchen
Tel.: 0 18 05/43 41 00 | office@gfgseibt.de | www.gfgseibt.de



Baustoffe
Bauelemente
Werk + Baumarkt
Brennstoffe
Agrarbedarf

J. Mauerberger GmbH & Co.KG
Seilerring 9 - 84508 Burgkirchen
Tel. 0 86 79 / 98 24-0 - Fax: 0 86 79 / 98 24-70
info@mauerberger.de - www.mauerberger.de

SCHICK HANS
Bau GmbH



SCHICK Immobilien
GmbH

Maurerstraße 1 84508 Burgkirchen

Tel.: 0 86 79 / 39 72
www.schick-bau.eu
info@schick-bau.eu

Fax: 0 86 79 / 18 22
www.schick-immo.eu
info@schick-immo.eu



Heizung Solar Sanitär
Bäder und vieles mehr!

Starnecker GmbH • Schäfflerring 3 • 84508 Burgkirchen
Telefon: 0 86 79 / 91 47 200 • www.starnecker.com

- Heizkesselerneuerung
- Komplettbadsanierung aus einer Hand
- Solaranlagen / Wärmepumpen
- Kundendienst



KFZ & CARAVAN

Reparatur | Wartung | Service

Roland Weidenspointner

Tel.: 08679/966 33 50



Instandhaltung Fuhrmannstraße 5a
Technische Reinigung 84508 Burgkirchen
Produktionslogistik Tel.: 0 86 79 - 91 36 0
Produktionsunterstützung www.wisag.de
Industriemontage burgkirchen.wps@wisag.de

Gewerbegebiet Hecketstall – eine starke Gemeinschaft ...